

D[embzki, Max]: Generalfeldmarschall Freiherr v[on] Manteuffel 1809–24. Februar — 1909: *Dresdner Anzeiger* 179. Jahrgang Nr. 55 vom 24. Febr. 1909, S. 5 u. 6.

(Kommt zum Schluß auf das Verhältnis Ranke's zu Manteuffel zu sprechen. Nach Alberta von Puttkamer.)

Die berliner Historiker: *Hallische Jahrbücher für deutsche Wissenschaft und Kunst*. Redactoren: Schtermeyer und Ruge in Halle. 4. Jahrgang. 1841. Nr. 106 vom 4. Mai bis Nr. 110 vom 8. Mai 1841. Leipzig.

S. 430–436 sehr scharfe, teilweise böshafte Kritik an Ranke. Etwa von Barnhagen?! Vgl. auch unter Klüpfel, Koeppen und unter r.

Die fünfundzwanzigjährige Jubelfeier der historischen Commission bei der k. Akademie der Wissenschaften: Beilage zur Allgemeinen Zeitung 1883, Nr. 274 vom 2. Oktober, S. 4028. Gezeichnet vorn: *† München, 29. Sept.*

Brief Ranke's an die histor. Commission Berlin, 26. Sept. 1883; von Dove übersehen.

Die Reformation und des Professor J. Döllinger Ansichten von derselben. Aus Anlaß der Schrift: *Die Reformation . . .* von J. Döllinger. Erster Band. Regensburg 1846. Literarische Zeitung. Herausgeg. von Dr. Karl Heinr. Brandes. Dreizehnter Jahrg. 1846 (Berl. 1846), Nr. 21 vom 14. März, Sp. 329–340.

Nach Alfred Dove, Otto v. Ranke (Brief vom 2. VI. 07) und meiner eigenen Überzeugung wahrscheinlich nicht (nach Joh. Friedrich wahrscheinlich) von R. herrührend! Vgl. unter Friedrich!

Döllinger, J. v.: König Maximilian II. und die Wissenschaft. Rede, gehalten in der Festigung der k. Akademie der Wissenschaften zu München am 30. März 1864. München 1864.

Auf S. 36 die Begründung der historischen Commission unter ihrem Vorstände Leopold Ranke erwähnt.

Doergens, Herman: Über das Bewegungsgesetz der Geschichte (= Grundlinien einer Wiss. der Gesch., I. Bd.). Zweite, verm. Ausg. Mit 2 das Wachstum der Ideen in der Geschichte veranschaulichenden Schichten-Karten. Leipzig 1878.

Dorow, Wilhelm: Krieg, Literatur und Theater. Mittheilungen zur neueren Geschichte. Leipzig 1845.

S. 145 ff.: Friedrich Perthes in buchhändlerischem und politischem Verhältnis. Beginnt mit der Geschichte des Entwurfs einer historisch-politischen Zeitschrift (Brief an Barnhagen v. Ense 24. XII. 1830 nebst dem Entwurf); dann Briefe an Barnh. 3. IV. 31, 14. IV. 32 und 8. IX. 33. Im letzten Briefe folgende Stelle (S. 166 f.):

„In Ihrem Briefe vom vorigen Jahre erwähnen Sie auch Ranke und seines Verhältnisses zu der Zeitschrift. Er hat, was auch mit Grund gegen Vieles zu sagen sein möchte, doch Außerordentliches geleistet — aber es ist aus einer Monatschrift eine zweimonatliche, aus dieser eine Quartalschrift geworden — von nun an wahrscheinlich werden freie Hefte . . . Die Zeitschrift, wie sie vorliegt, ist ein historisch-politisch-literarisches Unternehmen, wofür das Gouvernement nicht nötig hat Opfer zu bringen — so scheint mir wenigstens, und deshalb habe ich vor vierzehn Tagen dem Verlage der Zeitschrift entsagt: ich will keinen Anteil haben an Ausgaben des Staats, die mir vergeblich scheinen.“

Dann noch im Briefe vom 25. XI. 1833 auf S. 174 die Äußerung: „Herrn Ranke ist, wie's scheint, der Journalathem ausgegangen?“

Dove, Alfred: *Ausgewählte Schriftchen vornehmlich historischen Inhalts*. Leipzig 1898. Enthält u. a.: I, 8. Ranke und Sybel in ihrem Verhältnis zu König Max (Festrede vom 15. Nov. 1895).*) II, 1–7. Aufsätze u. Veröffentlichungen zur Kenntnis Ranke's aus den Jahren 1888. 73. 80. 81. 95 u. 96.

NB. Edwin Freiherrn v. Manteuffels Briefe an Ranke aus den Jahren 1871–83 befinden sich im Orig.-Druck in den Beilagen zur Allg. Zeitung vom 15.–30. Mai 1896 in den Nummern 112. 113. 116. 117. 118. 120. 123. 124.

D[ove], A[lfred]: Erinnerungen an Leopold v[on] Ranke. Mit bisher ungedruckten Aufzeichnungen desselben [Gespräch zwischen d. Birnbaum in Ranke's Berg zu Wiehe und der Kastanie im

Park v. Lodersleben, Diktat vom 28. VII. 1876, Brief R.'s an Sohn Otto vom 25. V. 1873 u. Entwurf zu einem Schr. an Herm. Heiberg zum 70. Geb. Bism.'s]: *Die Gartenlaube* Nr. 51, 1895, S. 872–875. Mit den Holzschnitten von Birnbaum, Kastanie u. Geburtshaus, der Ruine Memleben u. Anf. v. Duerfurt. (Ohne diese) wiederabgedr.: *Ausgewählte Schriftchen*, S. 227–235.

D[ove], A[lfred]: Ranke, Leopold v[on]: *Allgemeine Deutsche Biographie*. 27. Band, S. 242–269. Leipzig 1888. (Auch als Sonderdruck erschienen; desgl. in den *Ausgewählten Schriftchen*, S. 150–186. Zusätze hierzu, s. den folgenden Titel!)

— (Zusätze und Berichtigungen zum Artikel »Leopold von Ranke« in Bd. XXVII der ADB): *Allgemeine Deutsche Biographie*, Band LV, S. 891–893. Leipzig, Dunder & Humblot, 1910.

Berücksichtigt nur die beiden Aufsätze von Helmholt: »Name und Geburtstag des größten deutschen Geschichtschreibers« und »Ein merkwürdiger Brief Leopold Ranke's«.

— Ranke's Verhältnis zur Biographie. *Biographische Blätter*. Jahrbuch für lebensgeschichtl. Kunst u. Forschung. Herausgeg. von Anton Bettelheim. Erster Band, S. 1–22. Berlin 1895.

— Zur Erinnerung an Theodor Mommsen: Beilage zur Allgemeinen Zeitung Nr. 26 und 27 vom 2. und 3. Februar 1904, S. 201–205 und 209–212.

Gegen den Schluß (S. 211/12) treffender Vergleich zwischen R. und Ranke.

Duhr S. J., Bernhard: *Jesuiten-Fabeln*. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte. Vierte, verbesserte Auflage. Freiburg im Breisgau 1904.

Ranke an mindestens 2 Dugend Stellen teils unter Billigung, teils unter Ablehnung erwähnt.

Dümmler, Ernst: *Waig und Perz*. Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Neunzehnter Band. Zweites Heft (Hannover 1894), S. 269–282.

S. 273: Brief Ranke's an Perz 9. Aug. 1836 (Empfehlung Waig'); jetzt im Geh. Berliner Staatsarchive.

Du Roulin Eckart, Richard Graf: *Ranke und die Serben: Deutsche Revue*. Eine Monatschrift. Herausgegeben von Richard Fleischer. 34. Jahrgang. Juli 1909. Stuttgart. Seite 38–48.

Preist R.'s »Serbische Geschichte« II. Teil als methodisch und inhaltlich »modernes« Buch.

Dunder, Max; s. Pinneberg!

Dunder & Humblot in Leipzig: *Verlagsverzeichnis 1866–1903*, Ranke's Werke auf Spp. 191–196.

En.: *Politik*. [Kritik über:] Hamburg, b. Friedr. Perthes: *Historisch-politische Zeitschrift*, herausgegeben von Leopold Ranke. Jahrg. 1832. Januar bis Mai einschließlich. 2 Hefte. 1832. 388 S. 8°. (Preis des Jahrgangs von 6 Doppelheften 5 Rthlr.)

Vom staatsrechtl. Standpunkt aus — vielleicht von [Chr. Friedr. Mühl]en[bruch?] oder [Barnhagen]en[?] oder [Koepp]en[?] verfaßte Kritik leidlich wohlwollender Art. *Allgemeine Literatur-Zeitung* vom Jahre 1833. Erster Band. Januar bis April. Halle u. Leipz. 1833. Nr. 25 vom Februar 1833.

Engel, Eduard: *Geschichte der Deutschen Literatur*. Von den Anfängen bis in die Gegenwart. II. Band. Von Goethe bis in die Gegenwart. Leipzig u. Wien 1906.

Ranke auf S. 1136/37 gewürdigt.

Engel, Dr. H.: *Die größten Geister über die höchsten Fragen*. Aussprüche u. Charakterzüge erster (nicht-theologischer) Autoritäten. Dritte Aufl. Konstanz o. J. S. 210–218, m. Bildnis n. Schrader.

Erhardt, Ferdinand: *Ueber historisches Erkennen*. Probleme der Geschichtsforschung. Bern, Gustav Grunau, 1906.

Mit Belegen, Anmerkungen und Literatur; für Ranke kommen Anmm. 1, 14, 18, 35 u. 37 in Betracht. Die angeführten Namen sind leider recht oft durch Setzerfehler entstellt.

Eysenhardt, F.: *Die Verschwörung gegen Venedig im Jahre 1618*: Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge von Birchow und v. Holzendorff, 56. Heft. Hamburg 1888.

Auf Grund des Berichts des Spaniers Quevedo, der nach Ansicht des Verfassers über Ranke hinausführt. Aber die Glaubwürdigkeit vgl. jedoch M[orig] Br[osch] in der *Histor. Zeitschr.* N. F. Bd. 27, S. 171.

*) Zuerst gedruckt in der Beilage zur Allgemeinen Zeitung nrr. 266 f. vom 18. u. 19. Nov. 1895, S. 1–5 u. 1–4.